



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft HanseMerkur Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der HanseMerkur Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe passivische Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1.1 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der HanseMerkur Leben ist die Größe aktivische Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0.77 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 6.29% und liegt damit um 1.2 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 5.1%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	2.334
Fondsgebundene LV	54
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	2.546
HGB-Deckungsrückstellung	2.187
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	56
Risiko- und Übriges Ergebnis	24
Schlussüberschussanteil-Fonds	35
Zahlungen Versicherungsfälle	186
Zinszusatzreserve	116
aktivische Bewertungsreserven	174
freie RSt für Beitragsrückerstattung	69
mittlerer Tarifrechnungszins	2.4%
nachrangige Verbindlichkeiten	24

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	80
verfügbare RfB	104
HGB-DRSt ohne ZZR	2.071
Bestandsabbaurate	8.8%
Passivduration	11
Marktwert Kapitalanlagen	2.508
zukünftige pass. vt. Überschüsse	259
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-0,087
passivische Bewertungsreserven	259
zukünftige Überschüsse	433
zukünftige Aktionärgewinne	106
latente Steuern	27
ökonomisches Eigenkapital	160
ökonomische Eigenkapitalquote	6.3%